

# Weniger Bechermüll

**Stadtverordnetenbeschluss vom 23. Januar 2017**

**Müllvermeidung durch Mehrwegbecher – Anfrage der SPD**

Bundesweit verbraucht jeder Bürger durchschnittlich 34 Becher pro Jahr  
Hochrechnung für Kassel: **18.630 Becher pro Tag**



**ZIEL: Alternativen zum "Coffee-to-go"-Becher**

# Weniger Bechermüll - zahlreiche Insellösungen

- Zahlreiche Unternehmen von der großen Kette bis zur kleinen Bäckerei widmen sich der Thematik
- Becher hat für viele Betriebe eine klare Marketingfunktion
- Große Ketten sind überregional aktiv
- Die Angebote für Mehrwegbecher auf dem Markt sind vielfältig: Kunststoffbecher, biologisch abbaubare Becher, Thermobecher, Porzellanbecher
- Start-up-Unternehmen greifen die Thematik Mehrwegbecher auf und bieten vielfältige Alternativen an

# Beispiel Freiburg



## Beispiel Freiburg:

- Seit zwei Jahren freiwilliges Pfandsystem in der Innenstadt
- Von 15 teilnehmenden Betrieben auf aktuell 74 Betriebe
- 1 Euro Pfand
- PP Becher (Polypropylen)

## Erfahrungen mit dem Mehrwegbecher:

- Kunden müssen gesondert angesprochen werden
- Kunden nehmen den Becher mit nach Hause (Sammelleidenschaft)
- Touristen nutzen ihn als Souvenir



## Becher Würzburg:

### treecup von Nowaste:

- Nachwachsender Rohstoff
- Herstellung Deutschland

# Weniger Bechermüll

**Umfrage in den Monaten Februar /März 2017**

Die Stadtreiniger Kassel haben **32 Cafés in der Kasseler Innenstadt** zum Thema Müllvermeidung befragt

## **Themen:**

- Befüllen von Mehrwegbechern
- Rabatt bei Mehrwegbechern
- Verkauf von Mehrwegbechern



# Weniger Bechermüll – Becher Bonus

Initiative des Umweltministeriums Hessen (2016) wirbt bei Unternehmen für einen Rabatt von mindestens zehn Cent, wenn der eigene wiederverwendbare Becher benutzt wird



**#BECHER BONUS WIR MACHEN MIT!**

**1 BECHER MITBRINGEN**  
**2 UMWELT SCHÜTZEN**  
**3 GELD SPAREN**

**NACHHALTIG**  
Lernen und Handeln für unsere Zukunft

**HESSEN**



[www.hessen-nachhaltig.de/de/becherbonus.html](http://www.hessen-nachhaltig.de/de/becherbonus.html)

**WORUM GEHT ES?** Ein Bonus für die Umwelt und den eigenen Geldbeutel ist das Ziel der Initiative #BecherBonus, die Umweltministerin Priska Hinz ins Leben gerufen hat. Teilnehmende Unternehmen gewähren ihren Kundinnen und Kunden einen **Rabatt**, wenn ein **wiederverwendbarer Becher** statt eines Wegwerfbeckers **befüllt** wird.

**WAS SOLL DAS BRINGEN?** Die hessenweite Initiative hat das Ziel, den **Bechermüll zu reduzieren**. Bundesweit werden derzeit insgesamt ca. 2,6 Milliarden Becher pro Jahr verbraucht, das sind 320.000 Becher pro Stunde und ca. 40.000 Tonnen Müll. Mehr Mehrweg schützt **Umwelt, Klima und Ressourcen**.

**WIE KANN ICH MICH BETEILIGEN?** Bringen Sie Ihren **eigenen Becher** mit und fragen Sie nach, ob Sie ihn sich befüllen lassen können. Machen Sie auf die Initiative #BecherBonus aufmerksam und **profitieren** Sie vom **Preisnachlass**.

**WO GIBT'S DEN #BECHERBONUS?** Teilnehmer an der Initiative finden Sie unter [www.hessen-nachhaltig.de/de/becherbonus.html](http://www.hessen-nachhaltig.de/de/becherbonus.html)

# Fragen zur Hygiene

## – Hilfestellung für Unternehmen

- Geeignete Standortwahl zum Aufstellen von Kaffeeautomaten.
- Befüllen von mitgebrachten Bechern nur durch geschultes Personal.
- Sichtkontrolle der Becher auf Sauberkeit, ggf. Ausspülen mit heißem Wasser.
- Befüllen von geeigneten Bechern (vorzugsweise Edelstahl, Porzellan, Glas, Emaille, aber eben auch mehrfach verwendete Kunststoffbecher).
- Kein direkter Kontakt von Abfüllstutzen / Gerätschaften und dem Mehrwegbecher. Falls der Abfüllstutzen nicht entsprechend verstellbar ist, kann zunächst in ein eigenes Gefäß und dann umgefüllt werden.
- Ggf. Verwendung von Becherhaltern, um unmittelbaren Kontakt zu vermeiden.
- Regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Abstellflächen für mitgebrachte Mehrwegbecher.
- Regelmäßige Händereinigung und -desinfektion zwischen den einzelnen Tätigkeiten, ggf. tragen von Hygienehandschuhen.
- Regelmäßige Wiederholung der Personalschulung zu diesem Thema.
- Aushang im Verkaufsbereich, dass nur optisch saubere Mehrwegbehältnisse befüllt werden dürfen.
- Dokumentation der Arbeitsabläufe.

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz



### Handlungsempfehlung

zum Befüllen von Mehrwegbehältnissen mit Heißgetränken nach hygienischen Standards in Bäckereien, Kaffeehäusern, Raststätten und Dienstleistern in der Betriebsgastronomie

„Dazu könnten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beispielsweise eine **Sichtkontrolle des Bechers durchführen**, darauf achten, mit dem **mitgebrachten Becher den Abfüllstutzen nicht zu berühren**; oder Sie können den Kaffee einfach zunächst in ein eigenes Gefäß und dann erst in den mitgebrachten Becher umfüllen.“

# Beispiele Kassel

UNIKASSEL

## Füll mich ab

Steig um auf Mehrweg und benutze Gläser, Tassen oder Becher. Das ist ressourcenschonend und nachhaltig!  
Kampagne und Ideenwettbewerb zur Nachhaltigkeit im Uni-Alltag



Studentenwerk Kassel:  
Mehrwegbecher zu 5,00 €  
0,10 € Rabatt (Einweg:0,40 €)



Bäckerei Kamps:  
Mehrwegbecher zu 4,00 €  
0,20 € Rabatt



# Beispiele Kassel



Nordsee: 0,10 € Rabatt



BackWerk (Untere KÖ):  
Hinweisschild



Starbucks: 0,30 € Rabatt  
Umfangreiches Angebot an  
Mehrwegbechern

# Beispiele Kassel



Rokkeberg: 10 % Rabatt  
Maisstärkeprodukte



Coffee Bay: 0,20 € Rabatt,  
eigenes Plakat zum Becherverzicht

# Beispiel Mehrwegsystem in Kassel



Seegert – Kaffeerösterei: 0,20 € Rabatt  
Nutzung Mehrwertbecher von recup seit April  
=> Zweiter Betrieb in KS plant Einführung von  
recup-Becher

reCup  
return. reuse. recycle.

reCup  
return. reuse. recycle.



- reCup- Mehrwegbecher gegen 1 € Pfand
- Jeder Betrieb kann das System nutzen
- Betriebe verpflichten sich zum Rabatt beim Getränk
- Betriebe zahlen eine monatliche Gebühr
- reCup kümmert sich um Umverteilung und Pfandausgleich bei Bedarf
  
- Nutzung in Rosenheim, München in Planung

# Weniger Bechermüll - Auswertung Kassel

Die Stadtreiniger Kassel haben 32 Betriebe in der Innenstadt aufgesucht

Auswertung Februar/März 2017



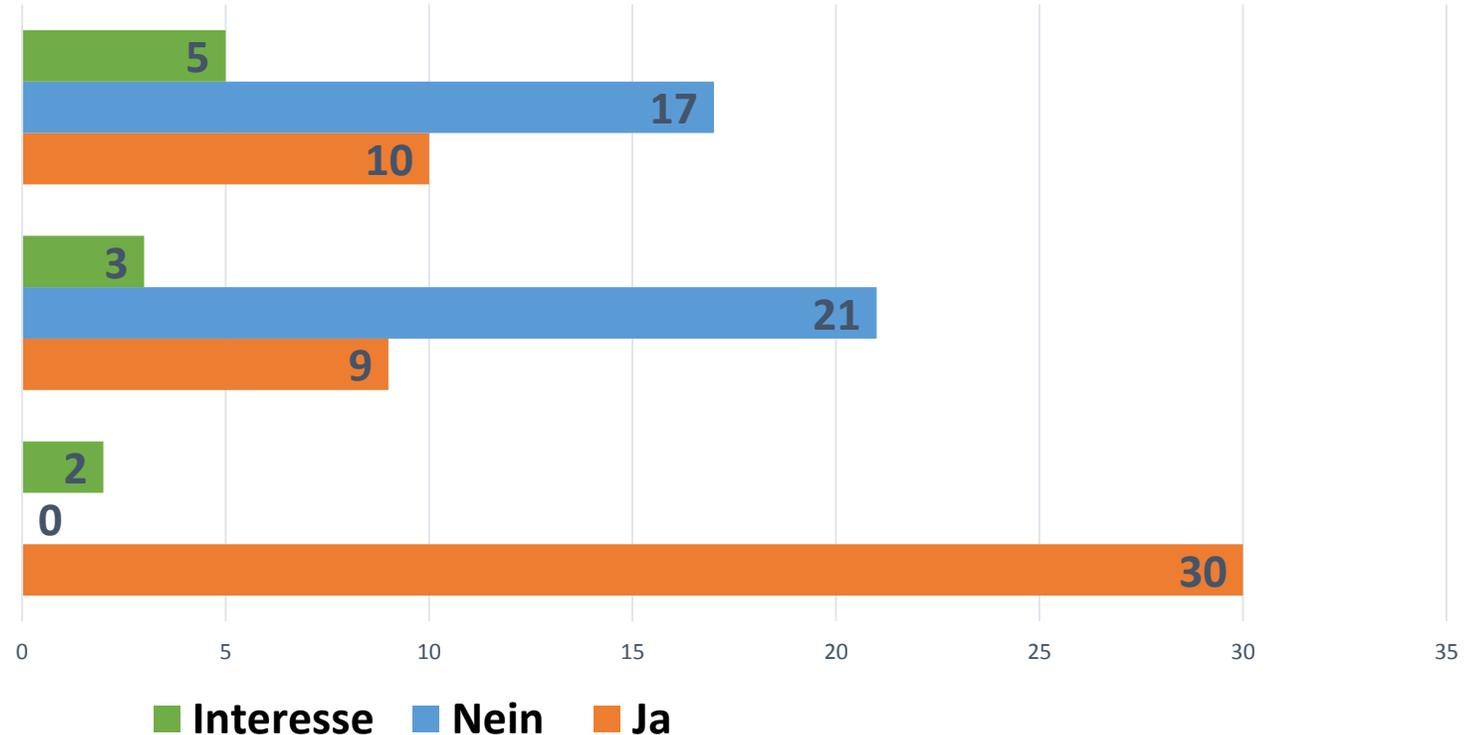
Mehrwegbecher im Angebot



Bieten finanzielle Anreize



Mitgebrachten Becher befüllen



# Weniger Bechermüll

## Stadtverordnetenbeschluss vom 23. Januar 2017 Müllvermeidung durch Mehrwegbecher

- Grundsätzlich waren **alle Unternehmen am Thema interessiert**
- Bereits 30 Unternehmen (**94 %**) befüllen einen **mitgebrachten Becher**
- Zwei Betriebe haben auf ihre Zentralen verwiesen. Diese wurden beraten und zeigen Interesse an einer Umstellung bzw. befinden sich in **einer Umstellungsphase**
- Neun Betriebe (**28 %**) gewähren bereits **einen Rabatt**. Weitere 3 Betriebe (9 %) denken über einen Rabatt nach
- 15 Betriebe (47 %) befassen sich aktuell mit der Einführung eines eigenen Mehrwegbechers
- 10 Betriebe (31 %) bieten bereits einen Mehrwegbecher im Lokal an

## Mehrwegbecher mitbringen und Rabatt nachfragen

# Vielen Dank!



**100.000 HAUSHALTE.  
1.375 STRASSEN.  
1 MISSION.**